



# Chemistry of Construction Materials Division

The Division of the Chemistry  
of Construction Materials in the GDCh

Why join the Division of the Chemistry  
of Construction Materials?

## Areas of the Chemistry of Construction Materials

The chemistry of construction materials comprises the full range of construction related scientific questions, from fundamental research, to the development of building materials as well as the application of products in constructions and finally dismantling and recycling of building materials. All facets of inorganic and organic chemistry are highlighted in our discipline. Cement chemistry in combination with organic additives plays a significant role, such as those used in concrete technology and dry-mixed mortars. The understanding of polymer chemistry is important for many materials like construction adhesives and sealants, waterproofing systems, coatings and wood finishes. The chemistry of construction materials bridges the gap to civil engineers and architects as well as to geosciences and construction physics. Mechanical measuring and analytical procedures are used and modified to determine e.g. the composition, performance and durability of building materials.

The chemistry of construction materials division has been growing since its founding in January 1998 to over 300 members from universities, industry and public associations. The division has the objective to promote know-how on construction chemistry, to exchange information and to drive the scientific and public discussions. She aims to improve the knowledge for all stakeholders, but also being a competent partner in the discussion on regulatory requirements. The organization of national and international conferences and workshops encourages a tight network of interested parties.

The division invites not only chemists of all scientific backgrounds, but is also open to architects, civil engineers, curators of monuments, materials scientists, geo scientists, and many other interested parties with regard to construction chemicals. The possibilities to study chemistry of construction materials in Germany with a specific graduation, or as focus area in related disciplines, are compiled in the study guide for chemistry of construction materials: <https://www.gdch.de/netzwerk-strukturen/fachstrukturen/bauchemie/studienfuehrer-bauchemie.html>

The division supports young researchers with the awarding for outstanding master theses and dissertations in the field of chemistry of construction materials. Participation in conferences of the division will be supported by a scholarship for students and PhD students, who are members of the division.

- Supports your career by providing access to many professional contacts (networking)
- Easy contact to potential cooperation partners
- Annual conference and continuing education
- Access to the GDCh network
- Reduced registration fees for conferences

### Especially for students

- Scholarships to support the participation at conferences

## Membership

As a member of the GDCh you may apply for a membership in the division. Non-chemists, who are interested to only join the division, without a membership of the GDCh, can apply for an associate membership of the division only.

The annual fee for a division membership is 10 € (students 5 €) if you are already a member of the GDCh, or 40 € for an associate membership of the division.

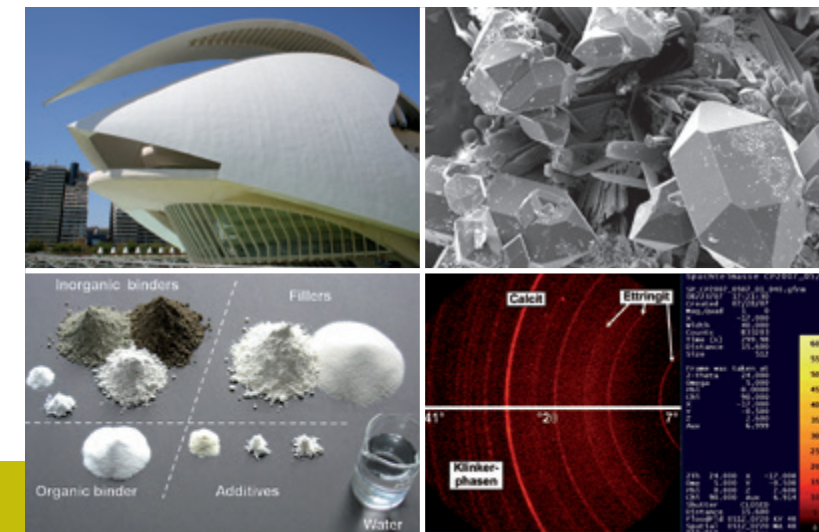
[www.gdch.de/bauchemie](http://www.gdch.de/bauchemie)

GDCh

GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER

## Fachgruppe Bauchemie

### Chemistry of Construction Materials Division



Fachgruppe Bauchemie

[www.gdch.de/bauchemie](http://www.gdch.de/bauchemie)





## Fachgruppe **Bauchemie**

Die Fachgruppe Bauchemie in der GDCh

Warum Mitglied der Fachgruppe werden?

### Aufgaben der Bauchemie

Die Bauchemie beschäftigt sich mit der gesamten Bandbreite an baurelevanten Fragestellungen, von der Grundlagenforschung über die Entwicklung von Baustoffen bis hin zu ihrer Anwendung am Bau und dem Rückbau bzw. Recycling. Dabei kommen alle Facetten der anorganischen und organischen Chemie zum Tragen. Einen großen Anteil hat die Zementchemie in Verbindung mit organischen Zusatzmitteln, wie sie etwa in der Betontechnologie und in Werk trockenmörteln eingesetzt werden. Das Verständnis der Polymerchemie bildet eine der Grundlagen für Baumaterialien wie Klebe- und Dichtstoffe, Bauwerksabdichtungen, Beschichtungen und Holzschutzmittel. Die Bauchemie schlägt die Brücke zu den Bauingenieuren und Architekten ebenso wie in die Geowissenschaften und in die Bauphysik. Mechanische sowie analytische Messverfahren werden angewandt und adaptiert, um Parameter wie Zusammensetzung, Leistungsfähigkeit und Dauerhaftigkeit von Baustoffen zu ermitteln.

Die Fachgruppe Bauchemie ist seit ihrer Gründung im Januar 1998 auf über 300 Mitglieder aus Hochschulen, Universitäten, Verbänden und Industrie angewachsen. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, bauchemische Kenntnisse zu bündeln, zum Informationsaustausch beizutragen und neue Impulse zu geben. Sie möchte das bauchemische Wissen aller Bauschaffenden verbessern, aber auch in gesetzlichen und behördlichen Entwicklungen fachlich fundiert beraten. Mit der Organisation von nationalen und internationalen Tagungen sowie von Workshops wird ein enges Netzwerk aus Interessierten am Fachgebiet gefördert.

Die Fachgruppe spricht nicht nur Chemiker aller Ausbildungsrichtungen an sondern ist auch offen für Architekten, Bauingenieure, Denkmalpfleger, Werkstoffwissenschaftler, Geowissenschaftler und viele andere Interessierte mit Bezug zur Bauchemie. Die Möglichkeiten zum Studium der Bauchemie als eigenständigen Studienabschluss oder als Vertiefungsrichtung sind im Studienführer Bauchemie zusammengestellt: [www.gdch.de/netzwerk-strukturen/fachstrukturen/bauchemie/studienfuehrer-bauchemie.html](http://www.gdch.de/netzwerk-strukturen/fachstrukturen/bauchemie/studienfuehrer-bauchemie.html)

Die Fachgruppe unterstützt Nachwuchswissenschaftler mit der Vergabe von Förderpreisen für herausragende Diplom-/Masterarbeiten als auch Dissertationen auf dem Gebiet der Bauchemie. Die Teilnahme an Fachgruppenveranstaltungen wird für Studierende und Promovierende, die Mitglieder der Fachgruppe sind, mittels Stipendien unterstützt.

[www.gdch.de/bauchemie](http://www.gdch.de/bauchemie)

- Intensive und nachhaltige berufliche Karriereförderung durch umfangreiche Kontaktmöglichkeiten (Netzwerkbildung)
- Einfache Kontaktaufnahme mit potentiellen Kooperationspartnern
- Jahrestagung und Fortbildungsveranstaltungen
- Zugang zum übergeordneten GDCh-Netzwerk
- Reduzierte Tagungsgebühren

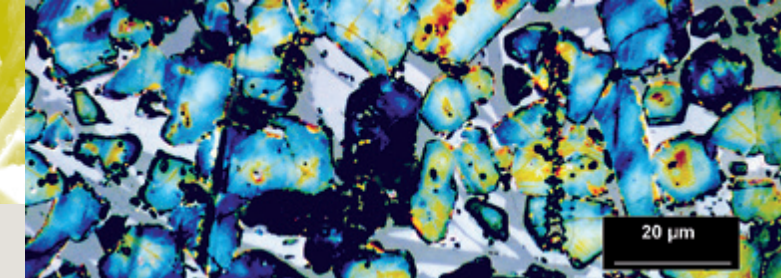
#### Zusätzlich für Studierende

- Stipendien zur Teilnahme an Fachgruppenveranstaltungen

### Wie Mitglied werden?

Als Mitglied der GDCh kann die Mitgliedschaft in der Fachgruppe beantragt werden. Nicht-Chemiker, die nur an der Mitarbeit in der Fachgruppe interessiert und nicht Mitglied der GDCh sind, können eine assoziierte Mitgliedschaft in der Fachgruppe beantragen.

Der Jahresbeitrag der Fachgruppe im Rahmen einer bestehenden Mitgliedschaft bei der GDCh beträgt 10 € (Studenten: 5 €); für assoziierte Mitglieder beträgt der Jahresbeitrag 40 €.



### Kontakt / Contact

#### VORSITZENDE / CHAIR

**Prof. Dr. Friedlinde Götz-Neunhoeffler**

Fr.-A.-Universität Erlangen-Nürnberg  
[friedlinde.goetz@gzn.uni-erlangen.de](mailto:friedlinde.goetz@gzn.uni-erlangen.de)

#### STELLVERTRETER / CO-CHAIR

**Dr. Frank Winnefeld**

Empa, Eidgenössische Materialprüfungs- und Forschungsanstalt, Dübendorf, Schweiz  
[frank.winnefeld@empa.de](mailto:frank.winnefeld@empa.de)

#### MITGLIEDER DES VORSTANDES / BOARD MEMBERS

**Dr. Ulrike Peter**

Lhoist Recherche et Développement S.A., Nivelles, Belgien

**Prof. Dr. Dietmar Stephan**

Technische Universität Berlin

**Dr. Roger Zurbriggen**

Elotex AG, Sempach Station, Schweiz

#### KONTAKT / CONTACT GDCh



Ulrike Bechler  
Gesellschaft Deutscher Chemiker  
Postfach 90 04 40  
60444 Frankfurt am Main  
Tel.: 069/7917-363  
Fax: 069/7917-1363  
E-Mail: [u.bechler@gdch.de](mailto:u.bechler@gdch.de)  
[www.gdch.de](http://www.gdch.de)

[www.gdch.de/bauchemie](http://www.gdch.de/bauchemie)